

PRESSEINFORMATION

15. September 2020

NEOS: Global-2000-Bericht zeigt, wie wichtig ein konsequenter Klimakurs für Kärnten ist!

Unterdorfer-Morgenstern: „Positive Tendenzen bei Treibhausgas-Reduktion sind selbst Experten zu wenig. Umso eindringlicher erinnere ich an unseren Klimakurs für Kärnten und dass es eine mutige, gemeinsame Stadt- und Regionalpolitik brauchen wird, um die Klimaziele zu erreichen!“

Positive Tendenzen, aber es ist zu wenig: Das zeigt der aktuelle Bundesländervergleich von Global 2000 auf, der im Rahmen des ORF-Schwerpunktes „Mutter Erde“ veröffentlicht wurde. „Kärnten zählt zwar zu den vier Bundesländern, in denen die Treibhausgas-Emissionen seit 2010 gesunken sind, jedoch ist Kärnten leider auf dem traurigen Platz 2, was die Pro-Kopf-CO₂-Emissionen angeht“, erläutert NEOS-Landessprecher **Markus Unterdorfer-Morgenstern**.

Energiewende nicht verschlafen

Bereits im Februar haben NEOS Kärnten gemeinsam mit Bundes-Klima- und Umweltsprecher **Michael Bernhard** einen Klimakurs für Kärnten präsentiert. „Durch die Corona-Krise ist dann nahezu alles andere in der öffentlichen Aufmerksamkeit in den Hintergrund gerückt, da die Gesundheit und der Erhalt des Gesundheitssystems naturgemäß vordringlicher waren. Jedoch darf Kärnten die Energiewende trotz aller anderen Herausforderungen nicht verschlafen“, so Unterdorfer-Morgenstern. NEOS sind davon überzeugt, dass in punkto Klimaschutz eine mutige Stadt- und Regionalpolitik eine Schlüsselrolle einnehmen wird. „Wir NEOS wollen auf allen Ebenen zusammenarbeiten“, betont der NEOS-Landessprecher erneut. Denn Kärnten habe zwar ein klares Bekenntnis für den Klimaschutz abgegeben, jedoch „fehlt der Mut, echte Reformen umzusetzen, um die äußerst ambitionierten Klimaziele auf Bundesebene – Klimaneutralität 2040 und 100% erneuerbarer Strom bis 2030 – auch zu erreichen, geschweige denn das Bekenntnis der Kärntner Landesregierung, die Pariser Klimaziele einzuhalten, was eine Einsparung der CO₂-Emissionen um 36 Prozent bis zum Jahr 2030 bedeuten würde“.

NEOS-Klimakurs für Kärnten enthält 14-Punkte-Plan

Von einem Klimaneutralitätsplan für alle öffentlichen Gebäude über einen landesweiten Masterplan für Bodenschutz bis hin zur Forcierung des Sonnenstroms oder der Vereinfachung der Bauordnung und des Förderdschungels haben NEOS im Februar einen 14-Punkte-Plan präsentiert, um in Sachen Klima- und Umweltschutz in Kärnten rascher voranzukommen und vorgegebene Ziele zu erreichen. Das vollständige Programm ist hier zu finden: kaernten.neos.eu/themen/klimakurs-fuer-kaernten „Es ist höchst an der Zeit, Schritte auf allen Ebenen zu setzen, sonst wird Kärnten die Ziele nicht erreichen. Es gibt zum Beispiel 134.000 Pendler – neun von zehn nutzen das Auto. Von den insgesamt 3,8 Milliarden Kilometern, die pro Jahr mit dem Auto gefahren

werden, sind rund 40 Prozent Kurzstrecken unter fünf Kilometer“, erinnert Unterdorfer-Morgenstern.

Rückfragehinweis:

Landesgeschäftsführerin Mag. Verena Polzer

verena.polzer@neos.eu

+43 664 88782422

kaernten.neos.eu